

# Antrag auf Kostenerstattung für den Gerätetausch

(gemäß § 19a Abs. 3 EnWG)

# Regionetz

## Rücksendeadresse:

Regionetz GmbH · Erdgasumstellung  
Lombardenstraße 12–22  
52070 Aachen

## oder per E-Mail an:

erdgasumstellung@regionetz.de

### NUR VOM NETZBETREIBER AUSZUFÜLLEN:

Anspruch auf Kostenerstattung bei technisch nicht anpassbaren Geräten, nach:  
§ 19a Abs. 3 EnWG (100 Euro)  
§ 1 Abs. 1 GasGKErstV

Höhe abhängig vom Alter des Altgerätes:  
Altgerät ≤ 10 Jahre (500 Euro)  
10 < Altgerät ≤ 20 Jahre (250 Euro)  
20 < Altgerät ≤ 25 Jahre (100 Euro)

### Angaben zum Anschluss/Anschlussnutzer:

Identisch zum Eigentümer

Name, Vorname bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Zählernummer

### Angaben zum ausgebauten Gasgerät:

Geräteart

Serien-/Fabrikationsnummer, falls vorhanden

Hersteller, Typenbezeichnung

Baujahr

### Bankverbindung Die Gutschrift soll an folgendes Konto erfolgen:

IBAN

Kontoinhaber, falls vom Antragsteller abweichend

**Hinweis** Dieses Formular ersetzt nicht den vom Installateur auszufüllenden Inbetriebsetzungsantrag.

**Anlage**

- Die Rechnung über den Kauf und die Installation des Neugerätes ist als Kopie beizulegen (Voraussetzung für Kostenerstattung nach § 19a Abs. 3 EnWG)
- Existenznachweis für das Altgerät (z. B. Entsorgungsbeleg oder Veräußerungsnachweis)

Ort, Datum, Unterschrift Antragsteller/Eigentümer

### Angaben zum Antragsteller/Eigentümer, falls vom Anschlussnutzer abweichend:

Name, Vorname bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer für Rückfragen

### Angaben zum Neugerät:

Energieart (z.B. Gas), Geräteart

Serien-/Fabrikationsnummer

Hersteller, Typenbezeichnung

Datum der Inbetriebnahme

### Angaben zum Installateur/Fachbetrieb:

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail

**Erklärung des Installationsunternehmens:** Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass das o. g. Neugerät nicht mehr auf H-Gas angepasst werden muss. Die Verantwortung für den weiteren Betrieb wird übernommen. Darüber hinaus wurden alle erforderlichen Gasinstallationsarbeiten gemäß TRGI durchgeführt und der Inbetriebsetzungsantrag bei der Bergische Energie- und Wasser-GmbH gestellt. Das ausgebaute Gasgerät wurde bis zum Zeitpunkt des Austausches ordnungsgemäß verwendet und ist für den Betrieb in Deutschland zugelassen. Ferner wird die ordnungsgemäße Entsorgung des Altgerätes bestätigt. (Voraussetzungen nach § 19a Abs. 3 EnWG sind erfüllt)

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel Installationsunternehmen